

## IM JULI:

# „AGATHA CHRISTIE“ AN DER TU

Die Theater AG der TU führte im Juli eine Krimikomödie von Agatha Christie, „Scherz bei Seite“, auf und lud alle Interessierten zur Premiere ihrer Sommerproduktion am Donnerstag, den 03. Juli, ein. Weitere Termine waren der 05., 07., 10. und 11.07. jeweils um 20.00 Uhr im Audimax.

Im Wintersemester 2007/08 präsentierte die Theatergruppe unter der Regie von Andreas Görlich nach dreimonatigen Proben das Theaterstück „Laura und Lotte“ von Peter Schaffer. Am 31.01 feierte die

Theater AG im Audimax ihre Premiere. An den Aufführungen am 31.01, 02., 04., 07. und 08.02 nahmen insgesamt ca. 400 Zuschauer teil.

Die Fremdenführerin, Laura Douffet (gespielt von Ingrid Greff), kann sich bei ihren Führungen durch das langweilige Tudorhaus nicht lange an die einschläfernden Details halten,

**Voila! Unser Richtblock (v.l.n.r: Jessica Schwager, Ingrid Greff, Foto: Markus Küster)!**

stattdessen belebt sie ihren Rundgang immer mehr mit farbigen, jedoch erfundenen Anekdoten. Die Touristen (gespielt von Markus Utz, Jana Hempel, Ursula Wessoly, Elisabeth Ochs und Gästen) sind zunächst begeistert, doch schon bald finden sich die ersten empörten Geschichtsliebhaber. In Folge einiger Beschwerden taucht die überkorrekte Personalchefin, Lotte Schön (gespielt von Parya Memar) in einer von Lauras Führungen auf, um sich selbst ins Bild zu setzen, was sich ihr dort darbietet ist für sie unfassbar. Laura wird umgehend ins Büro beordert. Dort zieht Laura sofort die zurückhaltende Sekretärin (gespielt von Regina Bialy) in ihren Bann, doch eine faszinierte Sekretärin ändert nichts an der Personalchefin mit einer Kündigung in der Hand.

Zehn Wochen später meldet Lotte sich bei Laura an der Tür, die einen neuen Job für sie gefunden hat. Aus dem Treffen zweier Frauen entwickelt sich eine ungewöhnliche Freundschaft. Sie stellen Hinrichtungen historischer Persönlichkeiten nach: ein Versuch, der in einer Katastrophe endet: Lotte wird von Laura schwer verletzt. Die Polizei beschuldigt Laura des versuch-



**Ich dachte, du hast mich verraten (v.l.n.r: Ingrid Greff, Jessica Schwager und Parya Memar Foto: Markus Küster).**

ten Mordes aus Rache. Die Pflichtanwältin (gespielt von Jessica Schwager) kann den Vorfall kaum glauben. Bis Laura und Lotte ihr die Hinrichtungsszene vorführen. Die einzige Möglichkeit Lauras Unschuld zu beweisen, ist auszusagen. Dies wird aber Lotte die Arbeit kosten. Die beiden trennen sich voller Bitterkeit, doch im letzten Moment, überzeugt durch einen Einfall, finden die beiden Frauen einen neuen Weg, ihren Traum gemeinsam durch ihre speziellen, dennoch so unterschiedlichen Begabungen zu verwirklichen. Die Theater AG konnte sich bei dieser Produktion auf die Mitarbeit und Hilfe von Thomas Koziel (Fotografie) Rüdiger Schiller und Dennis Assmann (Technik) u.a. verlassen.

... Theater AG



## TAG DER OFFENEN TÜR BEI DER PRIVATBRAUEREI BISCHOFF:

# BRAUEREIREICHLICH BESTE LAUNE!



Wenn die Pfälzer feiern, gehört Bischoff-Bier dazu! Umgekehrt verhält es sich genauso: Wenn die Bischoff-Brauerei feiert, dann sind die Pfälzer natürlich mit dabei!

**Am Sonntag, den 3. August 2008 ist es wieder soweit:** Von 10 bis 17 Uhr lädt das traditionelle Unternehmen aus Winnweiler zum Tag der offenen Tür ein. Bereits seit mehr als 30 Jahren ist dieser Tag in den Kalendern der Bierliebhaber aus der Region und darüber hinaus ein absolutes Highlight. Zahlreiche Besucher pilgern jährlich zum Donnersberg, um zu feiern, zu entspannen und natürlich die herrlich frischen Bischoff-Bierspezialitäten zu genießen.

### Schaum mal!

Für „Neubierige“, die gerne einmal wissen wollen, wie ihr Lieblingsbier genau gemacht wird, ist die Brauereibesichtigung ein absolutes Muss. In den „heiligen Hallen“ erleben die Gäste, wie aus einzigartigen Naturprodukten die hervorragenden Bischoff-Biere entstehen. Es bleibt jedem Gast selbst überlassen, wie viele der 19 gut gekühlten Biersorten und Biermischgetränke er selbst probiert. Genau die richtige Ergänzung zum Biergenuss bietet die Gourmetstraße, wo sich die Besucher mit internationalen Spezialitäten stärken können.

### Riesen-Knaller, kleine Gäste und großartige Unterhaltung

Traditionell startet das Fest mit echten Knallern! Die Böllerschützen eröffnen auch 2008 die Veranstaltung. Danach können die Besucher bei heimatischen Klängen des Musikvereins Winnweiler und des

Fanfarenzugs Imsbach herrlich vom Alltag abschalten. Und wenn „Die Habachtaler“ mit ihrer dynamischen Bühnenshow die Stimmung anheizen, steht genügend Bischoff-Bier zum Abkühlen bereit.

Die jüngsten Gäste dürfen sich derweil auf der Hüpfburg austoben, bevor es von Papa und Mama Bratwurst und Pommes mit Ketchup gibt. Dann heißt es, schnell den Mund abwischen, denn beim Kinderschminken werden die Kleinen ruck-zuck zu echten Raubtieren!

Die Voraussetzungen für ein schönes und unbeschwertes Fest sind also bestens. Die Privatbrauerei Bischoff in Winnweiler freut sich auf fröhliche Gäste und überschäumende Stimmung!



PRIVATBRAUEREI  
**Bischoff**  
...natürlich, persönlich, pfälzisch